

Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher
Herausgeber: Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft
Band: 68 (1941)

Vereinsnachrichten: Rechnungen der Subkommissionen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zinsverwendung:

$\frac{3}{5}$ Stiftung „Für das Alter“ von Appenzell A. Rh.

$\frac{2}{5}$ Stiftung „Für das Alter“ von Appenzell I. Rh.

Revisoren-Bericht.

Die Unterzeichneten haben auftragsgemäss die Gesellschaftsrechnung und diejenige über das Legat Fritz Zürcher sel., Teufen, pro 1940 an Hand der unterbreiteten Belege sorgfältig geprüft und deren Richtigkeit konstatiert.

Sämtliche Werttitel liegen ordnungsgemäss im Depot der Appenzell A. Rh. Kantonalbank in Herisau.

Wir beantragen Genehmigung der Jahresrechnung unter bester Verdankung und Entlastung des Herrn Kassiers.

Herisau, den 3. Februar 1941.

Die Rechnungsrevisoren:

H. Bächtold-Preiswerk

J. Styger-Knoepfel.

B. Rechnungen der Subkommissionen.

1. Appenzellischer Hilfsverein für Geisteskranke, Trinker und Epileptische.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1940.

(Kassier: Herr *H. Roth-Vogel* in Herisau).

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Einnahmen.				

An Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzell-Ausserrhodischen Kantonalbank 4660 32

Jahresbeiträge der Mitglieder:

Urnäsch	126	—		
Herisau	1528	20		
Schwellbrunn	80	—		
Hundwil	75	50		
		<hr/>		
Uebertrag	1809	70	4660	32

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	1809	70	4660	32
Stein	—	—		
Schönengrund	38	—		
Waldstatt	89	—		
Teufen	292	40		
Bühler	126	—		
Gais	289	—		
Speicher	196	—		
Trogen	136	—		
Rehetobel	104	—		
Wald	63	—		
Grub	55	—		
Heiden	177	—		
Lutzenberg	108	—		
Wolfhalden	129	50		
Walzenhausen	202	—		
Reute	55	50	3870	10
Geschenk d. Konsumvereins Trogen-Wald-Speicher			50	—
Vermächtnis zum Andenken an Frau Elise Lutz-				
Nanny, durch Frau Suhner	200	—		
Testat von Frau L. Frischknecht, Herisau . . .	50	—		
Kirchenkollekte der Kirchgemeinde Stein . . .	40	—		
Rückvergütung für zwei Patienten	70	—		
Staatsbeitrag aus dem Alkoholzehntel	250	—		
Zinsen	2379	20		
	11569	62		

Ausgaben.

Unterstützung für Geisteskranke	4517	40
Anstaltskosten für Trinker	353	25
Anstaltskosten für Epileptische	307	—
Ankauf einer Obligation 4 ¹ / ₂ % Schweizerische		
Eidgenossenschaft	3000	—
Druck und Versand des Jahresberichtes . . .	186	—
Porti, Vortrag, Inserate	125	56
Entschädigung an Aktuar und Kassier . . .	250	—
Depotgebühr, Comm., Spesen der App. A. Rh.		
Kantonalbank	45	36
Uebertrag	8784	57

	Fr. Rp.	Fr. Rp.
Uebertrag	8784 57	
Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzellischen Kantonalbank	2785 05	
	<u>11569 62</u>	

Vermögens-Ausweis.

An schweizerischen Obligationen	62900 —
Konto-Korrent-Guthaben b. d. App. Kantonalbank	2785 05
Vermögen am 31. Dezember 1940	<u>65685 05</u>

Jahresrechnung der App. A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholkranke

vom 1. Januar bis 31. Dezember 1940.

Einnahmen.

Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenz. A. Rh. Kantonalbank	1869 95
<i>Gemeindebeiträge:</i>	
Urnäsch	133 50
Herisau	100 —
Hundwil	68 90
Stein	75 —
Waldstatt	66 60
Teufen	218 70
Bühler	69 25
Gais	130 30
Speicher	115 —
Trogen	98 35
Rehetobel	100 —
Wald	50 —
Grub	37 25
Wolfhalden	— —
Lutzenberg	56 50
Reute	44 20 1363 55
Uebertrag	3233 50

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	3233	50		
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft .	300	—		
Beitrag des Verbandes Appenz. Abstinenzvereine	300	—		
Beitrag des Blaukreuzvereins Heiden	20	—		
Beitrag aus dem Alkoholzehntel	300	—		
Kirchgemeinde Wald, Kirchenkollekte	10	—		
Kirchgemeinde Teufen, Kirchenkollekte	120	—		
Kirchgemeinde Walzenhausen, Kirchenkollekte .	20	—		
Geschenk der Cilander A.-G., Herisau	500	—		
Geschenk der Schweiz. Seidengazefabrik A. G. Zürich und Thal	500	—		
Geschenk von Frau E. Schläpfer, Speicher . .	200	—		
Rückzahlung 1 Oblig. Schweiz. Eidgenossenschaft	3000	—		
Zinsen	130	85		
	<hr/>	<hr/>		
	8634	35		

Ausgaben.

Besoldung des Fürsorgers	4000	—
Auslagen des Fürsorgers für Bahn, Auto		
Telephon und Porto	1180	10
Unfallversicherungsprämie	55	90
Abgabe an die Lohnausgleichskasse	73	19
Druck des Jahresberichtes	70	—
Zins Kantonalbank	26	30
Bankgebühren	9	91
Porto	7	40
Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenz. A. Rh.		
Kantonalbank	3211	55
	<hr/>	<hr/>
	8634	35

Vermögens-Ausweis.

Vermögen am 31. Dezember 1940	<hr/>	3211 55
---	-------	---------

Revisorenbericht.

Die Unterzeichneten haben die vorstehenden 1940er Jahresrechnungen des Appenzellischen Hilfsvereins für Geisteskranke, Trinker und Epileptische, sowie der App. A. Rh. Fürsorgestelle für Alkoholkranke geprüft und in allen Teilen richtig befunden.

Das Vorhandensein der zum Vermögensbestand gehörenden Werttitel ist durch die vorliegenden Depotscheine der App. A. Rh. Kantonalbank ausgewiesen worden.

Wir benützen den Anlass, um auch an dieser Stelle für die den obengenannten Institutionen im Rechnungsjahr zugewiesenen Schenkungen und Testate herzlich zu danken.

Wir beantragen Ihnen, obige Rechnungen zu genehmigen und die grosse Arbeit des Kassiers, Herrn Lehrer Hs. Roth-Vogel, Herisau, bestens zu danken.

Herisau/Bühler, den 30. Januar 1941.

Die Rechnungsrevisoren:

Albert Baumann.
J. Kellenberger.

2. Appenzellischer Hilfsverein für Bildung taubstummer und schwachsinniger Kinder.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1940.

(Kassier: Herr Th. Honegger, Teufen)

Betriebsrechnung.

Einnahmen.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
<i>Subventionen-Konto:</i>				
Staatsbeitrag des Kts. App. A. Rh.	4000	—		
Beitrag der Appenz. Gemeinnützigen Gesellschaft	300	—	4300	—

Konto für Mitgliederbeiträge und Kollektien:

a) Mitgliederbeiträge laut Aufstellung	3075	70		
b) Kollektien:				
Wolfhalden: Gabe der Kirchenkasse	20	—		
Stein: Gabe der Kirchenkasse	50	—		
Heiden: Gabe der Kirchenkasse	200	—		
Trogen: Karfreitags- u. Osterkollekte	112	72		
Speicher: $\frac{1}{3}$ Bettagskollekte	57	—	439	72
			3515	42
Uebertrag			7815	42

	Fr. Rp.	Fr. Rp.
Uebertrag	7815 42	
<i>Vermächtnisse und Geschenke:</i>		
Legat von Frau Lutz-Nänni, Herisau	200 —	
Legat von Hrn. Joh. Altherr, Teufen	100 —	
Geschenk des Konsumvereins		
Trogen-Wald-Speicher	50 —	
Geschenk von der Hilfsgesellschaft		
Sektion Ostschweiz . . .	100 —	
Geschenk der Seidengazefabrik AG		
Zürich-Thal	<u>400 —</u>	850 —

Konto für Kostgelderbeiträge:

An Taubstumme:	Von Behörden	2937 35	
	Von Privaten	<u>580 —</u>	3517 35
An Schwachsinnige:	Von Behörden	6929 05	
	Von Privaten	<u>719 —</u>	7648 05

Zinsen-Konto:

Kapitalzinse abzügl. Patronatszinsen		3892 40
--------------------------------------	--	---------

Gewinn- und Verlustkonto:

Rückvergütung des Kantons Appenzell A. Rh. an geleisteten Beitrag		
für Anormalenzählung		2272 75
	Total Einnahmen	25995 97

Schwachsinnigen-Fonds:

Uebertrag des Betriebsrückschlags		
auf dieses Konto		884 33
		<u>26880 30</u>

Ausgaben.

Konto für Verpflegungskosten:

Für Taubstumme	8043 80	
„ Schwachsinnige	<u>13240 70</u>	21284 50

Spesenkonto:

Beitrag an die St. Galler Werkstätte		
für Mindererwerbsfähige . . .	20 —	
Uebertrag	20 —	21284 50

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	20	—	21284	50
Beitrag a. d. Verb. für Geistesschwäche, Sektion Ostschweiz	20	—		
Beitrag an den Schweiz. Verband für Taubstumme, Bern	50	—		
Beitrag an Anstalt Uetendorf	50	—		
Gehörlosen-Zeitung	62	50		
Bank- und Postcheckspesen	155	55		
Delegationen und Anstaltsbesuche	86	15		
Unterstützung an ältere Schützlinge	50	—		
Jahresbericht, Büromaterialien, Porti etc.	321	70	815	90

Gewinn- und Verlustkonto:

Agio auf gekauften Obligationen	37	50
Total	22137	90

Schwachsinnigen-Fonds:

Uebertrag des Zinssaldos auf Schwachsinnigen-Fonds	3892	40
Uebertrag des Saldos der Vermächtnisse und Geschenke auf Schwachsinnigen-Fonds	850	—
Total der Ausgaben	<u>26880</u>	<u>30</u>

Vermögensrechnung.

Taubstummen-Fonds:

Stand am 31. Dezember 1939	<u>34072</u>	<u>97</u>
Stand am 31. Dezember 1940	34072	97

Patronats-Fonds:

Stand am 31. Dezember 1939	16570	—
Zins aus Obligationen	318	—
Zins aus Konto-Korrent Patronat, abzüglich Spesen	72	—
	<u>16960</u>	<u>—</u>

Schwachsinnigen-Fonds:

Stand am 31. Dezember 1939	98087	77
Zinsen	3892	40
Uebertrag	101980	17
	<u>51032</u>	<u>97</u>

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	101980	17	51032	57
Vermächtnisse und Geschenke	. .	850	—	
			102830	17
Betriebsrückschlag pro 1940		884	33	
Stand am 31. Dezember 1940			101945	84
Total			152978	81

Vermögensausweis.

Wertschriften:

4 ^{1/2} % Obligation Eidgenossenschaft	. . .	5000	—
3 % Obligation Wehranleihe	. . .	4500	—
4 % Obligation Eidgenossenschaft	. . .	5000	—
3 ^{1/2} % Obligation Eidgenossenschaft	. . .	12000	—
3 ^{1/2} % Obligation Landesverteidigungsanleihe	. .	5000	—
4 % Obligation S. B. B.	. . . . .	5000	—
3 ^{1/2} % Obligation S. B. B.	. . . . .	5000	—
4 % Obligation Kanton Thurgau	. . .	10000	—
3 % Obligation Appenz. A. Rh. Kantonalbank		1000	—
3 ^{1/2} % Obligation Appenz. A. Rh. Kantonalbank		10000	—
4 % Obligation Appenz. A. Rh. Kantonalbank		5000	—
4 % Obligation Zürcher Kantonalbank	. .	5000	—
3 % Obligation St. Gallische Creditanstalt	. .	5000	—
3 ^{3/4} % Obligation St. Gallische Creditanstalt	. .	5000	—
3 ^{3/4} % Obligation Pfandbriefbank schweiz.			
	Hypothekarbanken	10000	—
4 % Obligation Pfandbriefbank schweiz.			
	Kantonalbanken	3000	—
4 % Obligation Bernische Kraftwerke A.G.	. .	5000	—
20 Stück Aktien der Rorschach-Heiden-Bahn	. .	1	—
1 Schuldbrief	. . . . .	3000	—
		103501	—
1 Sparheft Nr. 122404 b.d. App. A. Rh. Kant.-Bank		5137	55
1 Sparheft Nr. 141156 b.d. App. A. Rh. Kant.-Bank		5136	10
1 Sparheft Nr. 5022 bei der St. Gall. Creditanstalt		5134	90
Konto-Korrent-Guthaben Cto. ord.	. . . .	17742	—
Konto-Korrent-Guthaben Kto. Patronat	. .	5688	—
Guthaben auf Postcheck	. . . . .	10162	81
Barschaft beim Kassier	. . . . .	476	45
		152978	81

Mitgliederbeiträge pro 1940.

Korrespondenten:

Urnäsch . . .	Fr. 170. 50	Herr Lehrer Rechsteiner
Herisau . . .	667. —	, O. Schläpfer-Soland
Hundwil . . .	59. —	, Pfarrer Weidmann
Waldstatt . . .	136. —	, Pfarrer Kurtz
Schwellbrunn . . .	83. —	, Lehrer Giezendanner
Teufen . . .	407. 70	
Bühler . . .	108. 50	, Pfarrer Hirzel
Gais . . .	270. —	, Pfarrer Winkler
Speicher . . .	134. 50	, Pfarrer Eggenberger
Trogen . . .	128. 50	, Lehrer Bänziger
Rehetobel . . .	105. —	, Lehrer Graf
Grub . . .	45. —	, Gmdschr. Tanner
Heiden . . .	250. —	, Lehrer Longatti
Wolfhalden . . .	129. 50	, Lehrer A. Fetz
Lutzenberg . . .	167. 50	, Lehrer Kaufmann
Walzenhausen . . .	161. —	, Lehrer Eisenhut
Reute . . .	53. —	Pfarrer Gantenbein
	<u>Fr. 3075. 70</u>	

Aufstellung über die vom Hilfsverein versorgten oder mit Beiträgen unterstützten Kinder.

Taubstumme:	Knaben	Mädchen	Total
Turbenthal	4	—	4
Amriswil	2	—	2
St. Gallen	5	6	11
	11	6	17
Schwachsinnige:			
Kronbühl	—	1	1
Mauren	—	2	2
Masans	3	1	4
Alte Bleiche	1	1	2
Marbach	16	5	21
Johanneum	1	—	1
Pro Juventute	1	—	1
Privat	1	3	4
Uebertrag	23	13	36
		Total	<u>53</u>

Bericht der Rechnungsrevisoren.

Die Unterzeichneten haben die ihnen vorgelegte Jahresrechnung des Appenzellischen Hilfsvereins für Bildung taubstummer und schwachsinniger Kinder über das Jahr 1940 geprüft und auf Grund zahlreicher Stichproben die Uebereinstimmung der eingesehenen Belege mit den Bucheintragungen festgestellt. Der in der Bilanz aufgeführte Wertschriftenbestand im Betrage von Franken 103.501.— ist durch ein Depotverzeichnis der Appenzell A. Rh. Kantonalbank vom 3. Januar 1941 ausgewiesen. Die übrigen Bank- und Postcheckguthaben stimmen ebenfalls mit den vorgelegten Ausweisen überein.

Wir beantragen Ihnen, die per 31. Dezember 1940 abgeschlossene Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier, Herrn Th. Honegger in Teufen, für seine grosse und exakte Arbeit unter bester Verdankung Décharge zu erteilen.

Herisau, den 31. Mai 1941.

Die Revisoren: **Fritz Schweizer.**
Otto Alder.

NB. Für den abwesenden ersten Revisor, Herrn Keller in Heiden, hat Herr Otto Alder-Ehlers in Herisau in verdankenswerter Weise an der Revision mitgewirkt.

3. Appenzellische Volksschriftenkommission.

Jahresrechnung vom 1. Juli 1940 bis 30. Juni 1941.

(Kassier: Herr *Chr. Flury*, Lehrer, Herisau).

Einnahmen.

	Fr.	Rp.
Saldo alter Rechnung	81	82
Beitrag der tit. Gemeinnützigen Gesellschaft .	100	—
Beitrag des Kts. Appenzell A. Rh. und Geschenk	26	—
Zins von Obligation und Sparheft	56	70
Erlös aus dem Schriftenvertrieb	1325	96
Rückerstattung von Porto	79	35
Bezüge aus dem Sparheft	450	—
Total	2119	83

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Ausgaben.				
Bureaumaterial und Propaganda	45	35		
Porti und Postcheckgebühren	93	40		
Anschaffung von Schriften	1276	65		
Jahresbeitrag an die Zentralstelle	15	—		
Lokalzins und Gratifikation	202	—		
Sparheft-Einlagen und -Zins	378	25		
Saldo-Vortrag auf neue Rechnung	109	18		
	Total	2119	83	

Vermögens-Ausweis.

1 Obligation der Appenzell A. Rh. Kantonalbank à 3 %	1000	—	
1 Sparkassabüchlein Nr. 145 475 der Appenzell A. Rh. Kantonalbank	854	70	
Wert der vorrätigen Schriften	250	—	
Ausstehende Forderungen	300	—	
Kassasaldo	109	18	
	Bestand am 30. Juni 1941	2513	88
	Bestand am 30. Juni 1940	2508	27
	Vermögenszuwachs	5	61

Schriften-Absatz

des Kt. Volksschriftendepots Herisau pro 1940/41 1939/40

Rang und Vertriebsstelle	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
1. Hauptdepot Poststr., Herisau (brutto)	1113.—	613.15		
2. Fr. Sturzenegger, Papeterie, Trogen (mit Kantonsschule)	83.65	64.70		
3. H. Zellweger, Papeterie, Herisau . . .	34.35	40.40		
4. M. Schels-Rüsch, Papeterie, Trogen (mit Kantonsschule)	32.85	23.20		
5. Johs. Engler, Papeterie, Urnäsch . . .	31.85	35.95		
	Uebertrag	1295.70	777.40	

Rang und Vertriebsstelle	Fr.	Rp.	Fr. R p.
Uebertrag	1295.70	777.40	
6. Pfarrer A. Kuster, Zürich	30.10	18.85	
7. E. Zeller, Konsum, Waldstatt . . .	26.10	21.—	
8. Gust. Gysin, Papeterie, Herisau . .	24.10	16.70	
9. R. Baumgartner, Papeterie, Speicher	23.50	17.60	
10. E. Lendenmann, Papeterie, Heiden . .	23.30	24.85	
11. A. Isler-Tanner, Wolfhalden	15.10	15.85	
12. Frau Iller, Papeterie, Gais	12.95	13.85	
13. E. Bosshart, Papeterie, Teufen . . .	12.25	10.30	
14. Otto Meier-Schoch, Handlung, Reute	10.75	10.60	
15. Frl. K. Stricker, Handlung, Stein . .	9.50	11.70	
16. W. Graf-Habegger, Handlg., Rehetobel	9.15	10.55	
17. E. Knöpfel, Konsumverein Bühler . .	7.65	5.40	
18. Frau Ackermann, Handlung, Hundwil	4.90	4.90	
19. J. Alder, Buchbinder, Bühler	4.60	4.70	
Total Umsatz	<u>1509.65</u>	<u>979.85</u>	

Revisorenbericht.

Der Unterzeichnete hat die Rechnung der Appenzellischen Volksschriften pro 1940/41 einer einlässlichen Prüfung unterzogen. Die Belege stimmen mit den Eintragungen überein. Er beantragt, die Kassarechnung zu genehmigen, den Kassier zu entlasten und ihm für die grosse Arbeit den wärmsten Dank auszusprechen.

Herisau, den 3. Juli 1941.

Der Revisor: **J. Diem.**

4. Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1940.
(Kassier: Herr Max Süss, Herisau).

Einnahmen.

	Fr.	Rp.
An Beitrag des Kantons pro 1940	250	—
„ Beitrag der App. Gemeinnütz. Gesellschaft	250	—
„ Obligationenzins	33	60
„ Sparkassenrückzug	100	—
„ Sparkassenzins	40	75
	<hr/>	<hr/>
	674	35

Ausgaben.

Per Guthaben des Kassiers	6	20
„ Konferenzbesuche und Jahressitzung	59	80
„ Unterstützungen an entlassene Sträflinge und Schützlinge	102	95

Per Unterstützungsbeiträge an Anstalten:

Mädchen-Erziehungsanstalt Marin	50	—
Arbeiterkolonie Herdern	50	—
Heilsarmee zu Gunsten des Männerheims für Entlassene in Waldkirch	100	200
Per Bureaauslagen und Porti	97	40
„ Sparkasseneinlage	150	—
„ Sparkassenzins-Gutschrift	40	75
„ Saldovortrag auf neue Rechnung	17	25
	<hr/>	<hr/>
	674	35

Vermögens-Ausweis.

Sparkassen-Guthaben bei d. App. A.Rh. Kantonalbank am 31. Dezember 1940	1634	45
Uebertrag	1634	45

	Fr.	Rp.
Uebertrag	1634	45
Obligation Nr. 189408 der Eidg. Staatsanleihe 1932 à 3 ¹ / ₂ %	1000	—
Kassa-Saldo	17	25
<hr/>		
Vermögensbestand am 31. Dezember 1940 . .	2651	70
Vermögensbestand am 31. Dezember 1939 . .	2537	50
<hr/>		
Vorschlag pro 1940	<u>114</u>	<u>20</u>
<hr/>		

Bericht des Rechnungsrevisors.

Die Prüfung der Eintragungen der Einnahmen und Ausgaben im Kassabuch mit den Belegen, sowie der Aufstellung vom Vermögensausweis ergab die vollständige Richtigkeit der Rechnung.

Bühler, den 11. April 1940.

G. Neuenschwander.

5. Appenzell A. Rh. Stiftung „Für das Alter“.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1940.

Kassier: Herr *B. Weibel*, Herisau.

Postcheck-Konto IX / 2429.

Einnahmen.

Ergebnis der Oktoberkollekte	14385	40
Spenden bei Traueranlässen	2687	50
Beiträge aus Kirchenkollekten u. Kirchenkassen	539	55
Vermächtnisse und Geschenke (Fr. 5800.— in den Separatfonds)	10567	10
Zuwendungen aus der Zentralkasse	1025	—
Beitrag der Appenz. Gemeinnützigen Gesellschaft	100	—
Beitrag des Kantons	90	—
Kapitalzinse	11730	40
Rückzahlungen	1020	—
Bundessubvention	<u>24180</u>	<u>—</u>
<hr/>		
Total	<u>66324</u>	<u>95</u>

Ausgaben.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
1181 Unterstützungen (zu 30, 40 und 60 Fr.), (inkl. 1025 Fr. aus der Zentralkasse) . . .	46125	—		
Verteilung des 4. Fünftels aus der Schenkung von Ungenannt	10000	—		
Zulage aus der lauf. Kasse	<u>1300</u>	<u>—</u>	11300	—
Abgabe an die Zentralkasse			849	45
Verwaltung und allgemeine Unkosten, Druck- sachen, Bankspesen			1675	15
Abschreibung auf Zedelkapitalien			5000	—
Aktivsaldo			<u>1375</u>	<u>35</u>
			Total	<u>66324</u> 95

Vermögenszusammenstellung per 31. Dezember 1940.

a) Verfügbarer Gelder (inkl. Fr. 10000.—

Rest aus Schenkung 1941 zu verteilen):

Wertschriften	71000	—
Kantonalbank Konto-Korrent . . .	20297	—
Postcheck	1652	11
Barsaldo	<u>198</u>	<u>49</u>

b) Fonds-Kapital:

M. u. A. Schläpfer-Graf-Stiftung (nom. 48200 —)	46150	—
Elise Streuli-Rüsch-Stiftung (nom. 125000 —)	122400	—
Separat-Fonds (nom. 77100 —)	<u>76750</u>	<u>—</u>
	245300	—
	<u>338447</u>	<u>60</u>

Obiges Vermögen ist ausgewiesen wie folgt:

(Werttitel bei der Appenzell A. Rh. Kantonalbank deponiert)

Schweiz. Obligationen	194500	—
Appenz. Zedel, Schuldbriefe, Gütten (nom. 87700 —)	82700	—
St. Gallische Schuldbriefe	37500	—
Konto-Korrent-Guthaben bei der Kantonalbank (inkl. Fr. 1600.— Fondsgelder)	21897	—
Postcheck	1652	11
Barsaldo	<u>198</u>	<u>49</u>
	<u>338447</u>	<u>60</u>

Zusammenstellung aus dem Jahre 1940.

	Oktoberkollekte	Vermächtnisse und Geschenke	Geleistete Unterstützungen	Zulage aus der Schenkung von Ungenannt
Urnäsch	255 50	— —	1580 —	320 —
Herisau	4493 20	4507 55	9500 —	2280 —
Schwellbrunn	220 —	5 —	2550 —	600 —
Hundwil	218 —	56 —	1420 —	310 —
Stein	146 50	55 —	1410 —	400 —
Schönengrund	65 —	— —	940 —	250 —
Waldstatt	281 60	455 —	1250 —	330 —
Teufen	2422 50	220 —	3420 —	870 —
Bühler	743 —	173 —	1290 —	320 —
Gais	668 20	170 —	1790 —	470 —
Speicher	956 50	303 —	3610 —	990 —
Trogen	537 —	43 —	3000 —	810 —
Rehetobel	300 —	75 —	3030 —	790 —
Wald	302 —		2150 —	530 —
Grub	215 70	7 10	1180 —	310 —
Heiden	692 50	556 —	1980 —	500 —
Wolfhalden	538 50	567 —	1410 —	320 —
Lutzenberg	468 50	386 —	900 —	240 —
Walzenhausen	670 —	160 —	1915 —	470 —
Reute	181 20	10 —	780 —	190 —
Auswärtige	10 —	1045 50		
Zentralkasse		1025 —		
Ungenannt		5000 —		
	<u>14385 40</u>	<u>14819 15</u>	<u>45105 —</u>	<u>11300 —</u>
Aus den Gemeinden und von Auswärtigen erhalten			An die Gemeinden bezahlt	

Bezügerzusammenstellung pro 1940.

Kantonsbürger	Männer 313	Frauen 511	Total 824
Nichtkantonsb.	Männer 122	Frauen 219	Total 341
Ausländer	Männer 5	Frauen 11	Total 16
	<u>Männer 440</u>	<u>Frauen 741</u>	<u>Total 1181</u>

	Zivilstand	ledig	verheir.	verwitw.	gesch.	Total
Männer		29	246	158	7	440
Frauen		60	206	442	33	741
		89	452	600	40	1181
	Alter	65—69	70—74	75—79	80—90	90 u. m. J.
Männer		80	143	121	77	10
Frauen		197	251	166	125	2
		286	394	287	202	12
						1181

Revisoren-Bericht.

Die Jahresrechnung der Kant. Stiftung „Für das Alter“ pro 1940 ist von den unterzeichneten Revisoren geprüft und in allen Teilen als richtig befunden worden.

Die Bücher stimmen mit den entsprechenden Belegen überein, auch sind die Vermögenswerte richtig ausgewiesen.

Wir stellen den Antrag, die Rechnung zu genehmigen und die vom Kassier geleistete grosse Arbeit bestens zu verdanken.

Herisau/Wald, den 1. Februar 1941.

Die Revisoren:

John Moesle
Karl Meier.

6. Wiesen-Komitee.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1940.

(Kassier: Herr A. Schläpfer-Schaefer, Herisau).

	Fr.	Rp.
Einnahmen.		
An Saldo letzter Rechnung	2580	85
An Zinsen	576	05
	3156	90

Ausgaben.

Per Kinderheim „Gott hilft“ Wiesen	300	—
„ Kantonalbank, Depotgebühr	5	40
„ Aktiv-Saldo	2851	50
	3156	90

Vermögensbestand.

	Fr.	Rp.
Vermögen per 31. Dezember 1940	16851	50
Vermögen per 31. Dezember 1939	<u>16580</u>	55
Vermögensvermehrung	<u>270</u>	65

Vermögensausweis.

1 Aktie Gaswerk Herisau A.-G.	500	—
3—3 $\frac{1}{4}$ % Obligation Kanton Appenzell A. Rh.		
Kantonalbank 1939	6000	—
4 $\frac{1}{2}$ % Obligation Eidgenossenschaft 1927 . .	5000	—
Handwechsel a/Nr. 564 Herisau	2500	—
Sparkassabüchlein Nr. 129361	2851	50
	<u>16851</u>	50

Unterstützungsfonds für entlassene Zöglinge.

Bestand am 31. Dezember 1939	4517	80
Zuwachs an Zinsen	135	50
Bestand am 31. Dezember 1940	<u>4653</u>	30

Vermögensausweis.

3 $\frac{3}{4}$ % Obligation der App. A. Rh. Kantonalbank	2000	—
Sparkassabüchlein Nr. 127834	2653	30
	<u>4653</u>	30

Bericht des Rechnungsrevisors.

Die Richtigkeit der vorstehenden Rechnung bescheinigt

Herisau, den 9. Januar 1941

Emil Steinmann.